

Anschrift:

Friedhofsträger:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

### Grabkarte

Name des Bestatteten: \_\_\_\_\_

geboren am: \_\_\_\_\_

zuletzt wohnhaft: \_\_\_\_\_

Tag der Bestattung: \_\_\_\_\_

Bezeichnung der Grabstätte: \_\_\_\_\_

Auf Ihrem Antrag vom \_\_\_\_\_ bzw. aus Anlass der Bestattung von  
Frau/Herrn \_\_\_\_\_ auf dem Friedhof der  
Kirchengemeinde \_\_\_\_\_ wird Ihnen hiermit unter  
Beachtung der Bestimmungen des jeweils geltenden Friedhofsgesetzes das Nutzungsrecht  
für die Grabstätte \_\_\_\_\_ vergeben.

Das Nutzungsrecht endet mit Ablauf des \_\_\_\_\_.

Die Nutzungsrechte werden nur nach den Bestimmungen des Friedhofsgesetzes verliehen.

Bei Wohnungswechsel des Nutzungsberechtigten wird um Mitteilung gebeten.

Diese Grabkarte bitten wir bei allen Grabangelegenheiten vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Dieser Rechtsbehelf ist bei der im Briefkopf bezeichneten Friedhofsverwaltung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit dem Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Bescheid bekannt gegeben worden ist. Bei Zustellung durch eingeschriebenen Brief gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Bescheid zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Die Widerspruchsfrist wird auch durch Einlegung beim Konsistorium der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Georgenkirchstraße 69 / 70, 10249 Berlin (Friedrichshain) gewahrt.